

LEBENS LAUF

DR. CAROLIN STRUWE-ROHR

- 4–9/2025 Vertretung des Lehrstuhls für Germanistische Mediävistik (Prof. Waltenberger; LMU München)
- seit 5/2016 Wissenschaftliche Assistentin am Lehrstuhl von Prof. Dr. Michael Waltenberger an der Ludwig-Maximilians-Universität München
- 2016–2024 (Ständige) stellvertretende Frauenbeauftragte der Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaften
- 2014 Promotion (Dr. phil.) an der Ludwig-Maximilians-Universität München; Thema der Arbeit: „Formen und Geltungsansprüche von Wissen in den frühen deutschen pikaresken Texten des 17. Jahrhunderts (1615–1627)“
- 2011–4/2016 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Deutsche Literatur an der Goethe-Universität Frankfurt am Main
- 2010–2011 Stipendiatin des Internationalen Doktorandenkollegs „Textualität in der Vormoderne“ (Elitenetzwerk Bayern)
- 2009–2010 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im SFB 573 „Pluralisierung und Autorität in der Frühen Neuzeit“,
Projekt B 6 „Autorität des Nichtigen: Wissensformen und Geltungsansprüche 'niederen' Erzählens im 15. bis 17. Jahrhundert“ (Leitung: Prof. Dr. Peter Strohschneider)
- 2008–2009 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Projekt „Emblemata Secreta“ (Leitung: Prof. em. Dr. Wolfgang Harms)
- 2002–2008 Studium der Neueren deutschen Literatur (HF), Kommunikationswissenschaft und Psychologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München
- 2000–2002 Studium der Kommunikationswissenschaft (HF), Neueren deutschen Literatur und Theaterwissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München

EINGEWORBENE DRITTMITTEL

- 2023–2027 2. Förderphase des Teilprojekts "[Latenzen individueller Moralität und Szenarien kollektiver Vigilanz zwischen Menschen und Geistwesen](#)" im SFB 1369 „Vigilanzkulturen“ (zusammen mit Prof. Dr. Michael Waltenberger)
- 2019–2023 Bewilligtes Teilprojekt „Diabolische Vigilanz“ im DFG-geförderten SFB 1369 „Vigilanzkulturen“ (zusammen mit Prof. Dr. Michael Waltenberger)
[Diabolische Vigilanz: Internalisierte Wachsamkeit und soziale Kontrolle in spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Teufelserzählungen - SFB 1369 Vigilanzkulturen - LMU München \(uni-muenchen.de\)](#)

STIPENDIEN/FÖRDERUNGEN

- | | |
|-----------|--|
| 2023 | Bewilligte Förderung durch den <i>LMUexcellent Postdoc Support Fund</i> (nicht angetreten) |
| 2016 | Förderung durch die Geschwister Boehringer Ingelheim-Stiftung (Druckkostenzuschuss zur Publikation der Dissertation) |
| 8/2015 | Reisestipendium des DAAD (Internationaler IVG-Kongress „Germanistik zwischen Innovation und Transformation“ in Shanghai) |
| 2010–2011 | Stipendiatin des Internationalen Doktorandenkollegs „Textualität in der Vormoderne“ im Rahmen des Elitenetzwerks Bayern |

FÖRDERUNGSTÄTIGKEIT

- | | |
|-----------|--|
| 2012–2014 | Mentorin im <i>Studentinnen-Netzwerk Germanistik/TFM</i> an der Goethe-Universität Frankfurt am Main |
|-----------|--|